

BEWEGUNG WIRKT

WWW.KLINIKPERSONAL-ENTLASTEN.VERDI.DE

ENTLASTUNG JETZT

Krankenhausbeschäftigte fordern mehr Personal und Entlastung. Petitionen, Aktionen, Demonstrationen, Streiks. Manche meinen, das bringt doch alles nichts. Stimmt aber nicht.

DAS HABEN WIR ERREICHT

Pflege ist Top-Thema

Die Medien berichten ohne Ende. Endlich wird der Öffentlichkeit bekannt, was in den Kliniken los ist.

Die Politiker kommen nicht mehr daran vorbei

Nahezu alle Parteien haben im Wahlkampf Verbesserungen gelobt. Angela Merkel hat versprochen, Pflege zur Chefsache zu machen. Jetzt muss die Kanzlerin liefern.

Manche Arbeitgeber bewegen sich

Mehrere Kliniken sprechen mit ver.di über Entlastung, einige auch über einen Tarifvertrag. Einzelne haben zugesagt, mehr Pflegekräfte einzustellen.

Beschäftigte aller Träger sind dabei

Kolleg/innen öffentlicher, privater und konfessioneller Krankenhäuser ziehen an einem Strang. Mit der Ottweiler Marienhausklinik hat nun erstmals auch ein katholisches Haus gestreikt.

ABER: ENTLASTUNG IST NOCH NICHT DA

Personaluntergrenzen gelten frühestens 2019

Und die Deutsche Krankenhausgesellschaft tut gerade alles, um wirksame Lösungen für die sogenannten pflegesensitiven Bereiche zu verhindern.

Die meisten Arbeitgeber stellen auf stur

Klinikleitungen versuchen, sich herauszureden, statt ihre Verantwortung wahrzunehmen. Arbeit darf nicht die Gesundheit gefährden.

Was im Koalitionsvertrag steht, ist noch völlig offen

Wir brauchen Vorgaben für alle Bereiche im Krankenhaus. Maßstab der Personalausstattung muss der Pflegebedarf der Patientinnen und Patienten sein.

FAZIT

Wir haben einiges in Bewegung gebracht. Die Aktionen zeigen Wirkung. Spürbare Verbesserungen für die Beschäftigten im Krankenhaus aber stehen aus. Die Bundeskanzlerin hat versprochen, die Pflege zur »Chefsache« zu machen. Wir werden sie während der Koalitionsverhandlungen daran erinnern. Und die Arbeitgeber packen wir bei ihrer Verantwortung für unsere Gesundheit. Wir bohren weiter das dicke Brett. Wir erhöhen die Schlagzahl. Damit wir endlich wieder gut arbeiten können, ohne dabei gesundheitlichen Schaden zu nehmen.

Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen

ver.di

Je mehr wir sind, umso mehr können wir erreichen!

WWW.MITGLIEDWERDEN.VERDI.DE